



Bezeichnung des Studiengangs	Bachelor of Science in Pflege
Abschluss	Bachelor of Science
Studiendauer	6 Semester
Studienform	Vollzeit/ Teilzeit
Fachhochschule	Fachhochschule Ostschweiz
Teilschule	FHS St. Gallen, Hochschule für Angewandte Wissenschaften
Fachbereich	Gesundheit
Kontaktperson	Frau Martina Merz-Staerke / Leiterin Fachbereich Gesundheit
Telefon	0041 71 2261500
E-Mail	gesundheit@fhsg.ch
Prüfung des Akkreditierungsgesuchs	Die Prüfung des Akkreditierungsgesuchs erfolgte durch eine international zusammengesetzte Gutachtergruppe. Auf der Grundlage der Empfehlung der Akkreditierungskommission der AHPGS e.V. fasste das Eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement (EVD) in der Schweiz den Beschluss über die Akkreditierung des Studiengangs
Mitglieder der Gutachtergruppe	Prof. Christel Bienstein, Universität Witten-Herdecke Fritz Frauenfelder, Psychatriezentrum Rheinau Mauro Graziani, Studierender an der Berner Fachhochschule Susanna Weyermann-Etter, Hochschule für Gesundheit Fribourg
Datum der Akkreditierung	30.11.2009
Dauer der Akkreditierung	29.11.2016
Auflagen	nein
Profil des Studiengangs	<p>Der von der FHS St. Gallen, Fachbereich Gesundheit, angebotene Studiengang "Pflege" ist ein Bachelor-Studiengang, in dem insgesamt 180 ECTS-Anrechnungspunkte nach dem "European Credit Transfer System" vergeben werden. Das Studium ist als ein sechs Semester Regelstudienzeit umfassendes Vollzeitstudium und als Teilzeitstudium konzipiert. Die berufsbegleitende Teilzeit-Variante richtet sich an Interessenten mit bereits abgeschlossener Pflegeausbildung auf tertiärem Niveau und dauert 2,5 Jahre. Grundidee des Studiengangs ist die Berufsbefähigung als Pflegefachkraft. Im Studiengang wird zudem eine Schwerpunktsetzung in den Bereichen Clinical Nursing und Management und Public Health ermöglicht.</p> <p>Der Bachelor-Studiengang "Pflege" ist modular aufgebaut. In das Vollzeitprogramm integriert sind Praktika im Umfang von insgesamt 68 Credits.</p> <p>Der Studiengang richtet sich an Studierende mit</p>

	<p>gymnasialer Matura, Berufsmaturität, Fachmittelmaturität (Fachmittelabschluss) oder Reifezeugnis. Personen mit nicht-bereichsspezifischer Vorbildung in der Pflege müssen vor Aufnahme des Pflegestudiums ein Strukturiertes Praxisjahr absolvieren.</p> <p>Für den berufsbegleitenden Studiengang ist ein Diplom auf Stufe der Höheren Fachschule (früher Diplommiveaustufe II, sowie die altrechtlichen Diplome AKP, PschKP, KWS und IKP) nachzuweisen.</p>
<p>Zusammenfassende Bewertung durch die Agentur</p>	<p>Die Gutachtergruppe würdigt die herausfordernde Aufgabe des Fachbereichs „Gesundheit“, den Studiengang neu an der Fachhochschule in St. Gallen und auf Fachhochschulniveau zu etablieren und den Wandel von der Höheren Berufsausbildung zum Fachhochschulstudium zu bewältigen. Die vorgefundenen Organisationsstrukturen, das Qualitätsmanagement und das hohe Engagement der Verantwortlichen ermöglichen aus Sicht der Gutachtergruppe die Konsolidierung und Weiterentwicklung des Studiengangs auf Fachhochschulniveau. Die Gutachtergruppe bewertet die vorgelegten Studiengangskonzepte und die Qualität ihrer Inhalte grundsätzlich positiv. Für den Vollzeit-Studiengang ist die Schwerpunktsetzung nach Einschätzung der Gutachtergruppe jedoch zu überdenken und die klinische Ausrichtung zu forcieren.</p>
<p>Web-Seite</p>	<p><a href="http://www.fhsg.ch">www.fhsg.ch</a></p>